

---

**5375/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 15.02.2021**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **Anfrage**

**der Abgeordneten Yannick Shetty, Kolleginnen und Kollegen**

**an den Vizekanzler und Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport**

**betreffend Umsetzungsstand: Förderung regelmäßiger Sportausübung**

Im Entschließungsantrag (1038/A(E) der Abgeordneten Christoph Zarits, Mag. Agnes Sirkka Prammer, Kolleginnen und Kollegen wurde die Bundesregierung aufgefordert, ein Maßnahmenpaket zur Förderung regelmäßiger Sportausübung möglichst vieler Menschen in Österreich im Sinne der Gesundheitsprävention vorzulegen. Dieser Antrag wurde einstimmig im Nationalrat am 11.12.2020 angenommen.

Sämtliche Parteien im Nationalrat waren sich auch schon im Sportausschuss 26.11.2020 einig, dass regelmäßiger Sport für die Gesundheit von großer Bedeutung ist. Die Förderung sportlicher Tätigkeit quer durch die gesamte Bevölkerung sei ein wesentliches Element der Gesundheitsvorsorge und die zahlreichen Initiativen im Entschließungsantrag sollten daher rasch umgesetzt werden.

Konkret wurde im Entschließungsantrag gefordert:

- Verbesserung der Auslastung öffentlich finanzierter Sportinfrastruktur, Gebäude und anderer Liegenschaften: ganzjährige Nutzung von Sportflächen in öffentlicher Hand (z. B. Schulen) ausbauen;
- Prüfung und in der Folge Umsetzung der Möglichkeiten für einen Ausbau von Kooperationen zwischen Krankenkassen und Sportverbänden mit dem Ziel, Erwachsene und insbesondere auch ältere Menschen für Sport und Bewegung zu begeistern und somit einen Beitrag zur eigenen Gesundheitsvorsorge zu leisten;
- Erarbeitung und in der Folge Umsetzung von Maßnahmen, die auch Menschen, die finanziell schlechter gestellt sind, Zugang zu den Angeboten des organisierten Sports ermöglichen, um sicherzustellen, dass sich auch sie sportliche Aktivitäten leisten können, wodurch sie sozial inkludiert und gesundheitliche Risiken minimiert werden;
- Prüfung von Anreizen und Unterstützung für von Absagen betroffener Breitensportveranstalter, damit diese auch in Zukunft im Interesse der Gesundheit, des Sports als auch der Tourismus- und Freizeitwirtschaft ihre Aktivitäten fortsetzen;
- Prüfung der Möglichkeit für Unternehmen in Österreich, externe Sportangebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung abgabefrei ihren Mitarbeiter\*innen anbieten zu können.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Seither sind keine konkreten Schritte vonseiten der Bundesregierung bekanntgegeben worden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **Anfrage:**

1. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die Verbesserung der Auslastung öffentlich finanzierter Sportinfrastruktur, Gebäude und anderer Liegenschaften konkret geplant?
  - a. Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt?
  - b. Wie ist der Umsetzungsstand bzw. der vorgesehene Zeitplan?
  - c. Wenn noch keine Umsetzungsschritte erfolgt sind: warum wurden noch keine gesetzt? Wann sollen diese erfolgen?
  - d. Gab es bereits Gespräche mit Bundesländern und Gemeinden dazu?
  - e. Gab es bereits Gespräche mit Sportvereinen dazu?
  - f. Welche Teile des Budgets sollen durch diese Maßnahme in welchem Ausmaß in Anspruch genommen werden?
2. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die Möglichkeiten für einen Ausbau von Kooperationen zwischen Krankenkassen und Sportverbänden konkret geplant?
  - a. Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt?
  - b. Wie ist der Umsetzungsstand bzw. der vorgesehene Zeitplan?
  - c. Gab es bereits Gespräche mit Bundesländern und Gemeinden dazu?
  - d. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesminister für Finanzen bzw. dem Bundesminister für Gesundheit dazu?
  - e. Gab es bereits Gespräche mit Sportvereinen dazu?
  - f. Welche Teile des Budgets sollen durch diese Maßnahme in welchem Ausmaß in Anspruch genommen werden?
3. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf den Zugang zu Angeboten des organisierten Sports für Menschen, die finanziell schlechter gestellt sind, konkret geplant?
  - a. Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt?
  - b. Wie ist der Umsetzungsstand bzw. der vorgesehene Zeitplan?
  - c. Wenn noch keine Umsetzungsschritte erfolgt sind: warum wurden noch keine gesetzt? Wann sollen diese erfolgen?
  - d. Gab es bereits Gespräche mit Bundesländern und Gemeinden dazu?
  - e. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesminister für Finanzen dazu?
  - f. Gab es bereits Gespräche mit Sportvereinen dazu?
  - g. Welche Teile des Budgets sollen durch diese Maßnahme in welchem Ausmaß in Anspruch genommen werden?

4. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die Prüfung von Anreizen und Unterstützung für von Absagen betroffene Breitensportveranstalter konkret geplant?
  - a. Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt?
  - b. Wie ist der Umsetzungsstand bzw. der vorgesehene Zeitplan?
  - c. Wenn noch keine Umsetzungsschritte erfolgt sind: warum wurde noch keine gesetzt? Wann sollen diese erfolgen?
  - d. Gab es bereits Gespräche mit Bundesländern und Gemeinden dazu?
  - e. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesminister für Finanzen dazu?
  - f. Gab es bereits Gespräche mit Sportvereinen dazu?
  - g. Welche Teile des Budgets sollen durch diese Maßnahme in welchem Ausmaß in Anspruch genommen werden?
  
5. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die Ermöglichung des abgabenfreien Anbietens von externen Sportangeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung konkret geplant?
  - a. Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt?
  - b. Wie ist der Umsetzungsstand bzw. der vorgesehene Zeitplan?
  - c. Wenn noch keine Umsetzungsschritte erfolgt sind: warum wurden noch keine gesetzt? Wann sollen diese erfolgen?
  - d. Gab es bereits Gespräche mit Bundesländern und Gemeinden dazu?
  - e. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesminister für Finanzen dazu?
  - f. Gab es bereits Gespräche mit Sportvereinen dazu?
  - g. Welche Teile des Budgets sollen durch diese Maßnahme in welchem Ausmaß in Anspruch genommen werden?